

ZSE

ZEITSCHRIFT FÜR STAATS-
UND EUROPAWISSENSCHAFTEN

JOURNAL FOR COMPARATIVE
GOVERNMENT AND EUROPEAN POLICY

Der öffentliche Sektor im internationalen Vergleich
The Public Sector in Comparative Perspective

Herausgegeben von /
Edited by

Joachim Jens Hesse

Aus dem Inhalt / Contents

Zur aktuellen Situation / Comment

Werner J. Patzelt

„Wir schaffen das!“ Doch was schaffen wir –
und wie?

Abhandlungen / Analyses

Kay Hailbronner

**Die Bewältigung großer
Migrationsbewegungen und kulturelle
Konflikte bei der Integration: Deutschland
auf dem Weg zum multikulturellen Staat?**

Jochen Oltmer

**Das Aushandeln von Migration: Historische
und historiographische Perspektiven**

Herwig Birg

**Die Gretchenfrage der deutschen
Demographiepoltik: Erneuerung der
Gesellschaft durch Geburten im Inland oder
durch Zuwanderungen aus dem Ausland?**

Sven Simon

**Konturen des kooperativen
Verfassungspluralismus in Europa**

Forum / Discussion

Martin Junkernheinrich

**Die Neuregelung des bundesstaatlichen
Finanzausgleichs: ein Erfolg?**

3 2016

14. Jahrgang/Volume 14
Seiten/Pages 299-436
ISSN 1610-7780



Nomos

Der öffentliche Sektor im internationalen Vergleich
The Public Sector in Comparative Perspective

Herausgegeben von / Edited by Professor Dr. Joachim Jens Hesse, Berlin

Unter Mitwirkung von / In Cooperation with

Rechtswissenschaften / Law: Prof. Dr. **Udo Di Fabio**, Bonn | Prof. Dr. **Horst Dreier**, Würzburg | Prof. Dr. **Peter M. Huber**, Karlsruhe/München | Prof. Dr. **Frank Schorkopf**, Göttingen | Prof. Dr. **Joachim Wieland**, Speyer

Wirtschaftswissenschaften / Economics: Prof. Dr. **Werner Abelshauser**, Bielefeld | Sir **Anthony B. Atkinson**, Oxford | Prof. Dr. **László Csaba**, Budapest | Prof. Dr. **Jakob de Haan**, Amsterdam/Groningen | Prof. Dr. **Bernd Raffelhüschen**, Freiburg

Staats- und Politikwissenschaften / Political Science: Prof. Dr. **Jan-Erik Lane**, Genf/Freiburg | Prof. Dr. **Werner J. Patzelt**, Dresden | Prof. Dr. **Manfred G. Schmidt**, Heidelberg | Prof. Dr. **Brendan Simms**, Cambridge | Prof. Dr. **Uwe Wagschal**, Freiburg

Geschichtswissenschaften / History: Prof. Dr. **Friedrich Wilhelm Graf**, München | Prof. Dr. **Harold James**, Princeton | Prof. Dr. **Dieter Langewiesche**, Tübingen | Prof. Dr. **Jörn Leonhard**, Freiburg | Prof. Dr. **Andreas Wirsching**, München

Inhalt / Contents

Zur aktuellen Situation / Comment

Werner J. Patzelt

„Wir schaffen das!“ Doch was schaffen wir – und wie? 299

Abhandlungen / Analyses

Kay Hailbronner

Die Bewältigung großer Migrationsbewegungen und kulturelle Konflikte bei der Integration: Deutschland auf dem Weg zum multikulturellen Staat? 314

Jochen Oltmer

Das Aushandeln von Migration: Historische und historiographische Perspektiven. . . 333

Herwig Birg

Die Gretchenfrage der deutschen Demographiepoltik: Erneuerung der Gesellschaft durch Geburten im Inland oder durch Zuwanderungen aus dem Ausland? 351

Sven Simon

Konturen des kooperativen Verfassungspluralismus in Europa 378

Forum / Discussion

Martin Junkernheinrich

Die Neuregelung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs: ein Erfolg? 403

Kommentierte Buchanzeigen / Book Reviews

Klaus Stern/Michael Sachs (Hg.): Europäische Grundrechte-Charta (GRCh), Kommentar	431
Dieter Gosewinkel: Schutz und Freiheit? Staatsbürgerschaft in Europa im 20. und 21. Jahrhundert	432
Andreas Rödder: 21.0 – Eine kurze Geschichte der Gegenwart	432
Dieter Grimm: Europa ja – aber welches? Zur Verfassung der europäischen Demokratie	
Claus Offe: Europa in der Falle	
Brendan Simms/Benjamin Zeeb: Europa am Abgrund. Plädoyer für die Vereinigten Staaten von Europa	
Frank-Walter Steinmeier: Europa ist die Lösung. Churchills Vermächtnis	433
Nicole Deitelhoff/Michael Zürn: Lehrbuch der Internationalen Beziehungen: Per Anhalter durch die IB-Galaxis	435
Martin T. H. Rosenfeld/Matthias Gather/Andreas Stefansky (Hg.): Gebiets- und Verwaltungsstrukturen im Umbruch	436

Impressum

Schriftleitung: Prof. Dr. Joachim Jens Hesse (V.i.S.d.P.) / Stefanie Haas, M.A.

Redaktionsanschrift: Internationales Institut für Staats- und Europawissenschaften (ISE) | Matterhornstrasse 90 | 14129 Berlin | Telefon: 030 / 20 61 399-0 | Fax: 030 / 20 61 399-9 | Mail: zse@internationales-institut.de | www.zse.nomos.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2016: Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 179,- €, Studentenvorzugspreis (jährliche Vorlage einer gültigen Studienbescheinigung) 139,- €; Institutionspreis 269,- €; Einzelheft 46,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: DE07 6601 0075 0073 6367 51 (IBAN), PBNKDEFF (BIC) oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: DE05 6625 0030 0005 0022 66 (IBAN), SOLADES1BAD (BIC)

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | Waldseestr. 3-5 | D-76530 Baden-Baden | Telefon (07221) 2104-0 | Fax (07221) 2104-27 | E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen | Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn | Telefon (0228) 978980 | Fax (0228) 9789820 | E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte: Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages.

Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

ISSN-Nr. 1610-7780